

## Mathematische Physik: Klassische Mechanik

Übungsblatt 7 (Besprechung am 07.12.2016)

---

### Aufgabe 22 (Pull-Back und äußere Ableitung)

Sei  $f : M_1 \rightarrow M_2$  glatt und  $g \in C^\infty(M_2)$ . Zeigen Sie, dass

$$f^* dg = d(f^* g).$$

### Aufgabe 23 (Polarkoordinaten)

Sei  $M = \mathbb{R}^2 \setminus \{(x, 0) \mid x \leq 0\}$ . Auf  $M$  sind die natürliche Karte  $\varphi : M \rightarrow \mathbb{R}^2 \setminus \{(x, 0) \mid x \leq 0\}$ ,  $\varphi = \text{id}$  und die Karte zu Polarkoordinaten  $\tilde{\varphi} : M \rightarrow (0, \infty) \times (-\pi, \pi)$ , also

$$\tilde{\varphi}^{-1}(r, \alpha) = (r \cos \alpha, r \sin \alpha),$$

verträglich. Drücken Sie  $dx$  und  $dy$  durch  $dr$  und  $d\alpha$  aus. Sei  $g$  die euklidische Metrik auf  $M$ , d.h.

$$g = dx \otimes dx + dy \otimes dy.$$

Wie sieht  $g$  in der durch  $dr$  und  $d\alpha$  erzeugten Basis von  $\mathcal{T}_2^0(M)$  aus?

### Aufgabe 24 (Der Hodge-Operator)

In dieser Aufgabe zeigen wir, dass der Hodge-Operator  $*$  auf  $\Lambda_k$  für symmetrisches, nichtentartetes  $g \in T_2^0$  die Gleichung

$$* \circ * = (-1)^{k(n-k)} \text{sgn}(g) \tag{+}$$

erfüllt, wobei  $\text{sgn}(g)$  das Vorzeichen der Determinante von  $g$  ist.

- Machen Sie sich zunächst klar, dass es eine Basis  $(e^j)$  von  $T_1^0$  gibt, in der die Matrix  $g_{ij}$  von  $g = g_{ij} e^i \otimes e^j$  diagonal ist, d.h.  $g_{ij} = 0$  falls  $i \neq j$ .
- Sei  $0 \leq j_1 < j_2 < \dots < j_k \leq n$  ein geordnetes  $k$ -Tupel mit  $j_i \in \{1, \dots, n\}$ . Bestimmen Sie  $*(e^{j_1} \wedge \dots \wedge e^{j_k}) := i_{e^{j_1} \wedge \dots \wedge e^{j_k}} \varepsilon$ , wobei  $(e^j)$  die Basis aus (a) sei.
- Zeigen Sie nun Gleichung (+).

### Aufgabe 25 (Hodge-Dualität im Minkowskiraum)

Sei  $*$  der Hodgeoperator bzgl. der Minkowski-Metrik  $\eta$  im  $\mathbb{R}^4$ , wobei wir die kanonischen Koordinaten mit  $(t, x_1, x_2, x_3)$  bezeichnen, also  $\eta = dt \otimes dt - \sum_{i=1}^3 dx^i \otimes dx^i$ . Berechnen Sie die Bilder der kanonischen Basisvektoren von  $\Lambda_k(\mathbb{R}^4)$  für alle  $k \leq 4$ .

HINWEIS: Sparen Sie Arbeit durch Anwenden von Formel (+) aus Aufgabe 24.

### Aufgabe 26 (Die Maxwell-Gleichungen)

Sei  $*$  der Hodgeoperator bzgl. der Minkowski-Metrik  $\eta$  im  $\mathbb{R}^4$ . Das elektrische Feld  $E$ , das magnetische Feld  $B$  und die Stromdichte  $J$  seien zeitabhängige Vektorfelder auf dem  $\mathbb{R}^3$ , also

$$E, B, J : \mathbb{R} \times \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$$

und die Ladungsdichte  $\rho : \mathbb{R} \times \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}$ . Alle Abbildungen werden als glatt vorausgesetzt. Man definiert die zugehörigen Differentialformen auf dem Minkowskiraum  $\mathcal{J}, \mathcal{E} \in \Lambda_1(\mathbb{R}^4)$  und  $\mathcal{B}, \mathcal{F} \in \Lambda_2(\mathbb{R}^4)$  durch

$$\begin{aligned}\mathcal{J} &:= \rho dt - J_i dx^i, \\ \mathcal{E} &:= E_i dx^i, \\ \mathcal{B} &:= *(-B_i dt \wedge dx^i), \\ \mathcal{F} &:= \mathcal{B} - dt \wedge \mathcal{E}.\end{aligned}$$

Zeigen Sie die folgenden beiden Äquivalenzen:

$$\begin{aligned}\frac{\partial B}{\partial t} + \operatorname{rot} E = 0 \quad \& \quad \operatorname{div} B = 0 \quad \Leftrightarrow \quad d\mathcal{F} = 0, \\ -\frac{\partial E}{\partial t} + \operatorname{rot} B = J \quad \& \quad \operatorname{div} E = \rho \quad \Leftrightarrow \quad d(*\mathcal{F}) = *\mathcal{J}.\end{aligned}$$

Die Maxwell-Gleichungen (linke Seite) haben also für die zugehörigen Differentialformen eine sehr einfache Form.